

Dienstag, 4. Mai 2021

## Neff Fünfte nach Steigerungsfahrt

**Mountainbike** Zum Auftakt des Swiss Bike Cups in Leukerbad siegten überlegen die 19-jährige Tirolerin Mona Mitterwallner und der Brite Tomas Pidcock, der bei den Ardennen-Klassikern zwei Wochen vorher auf der Strasse brilliert hatte.

Das Gros der Schweizer Spitzenfahrerinnen und Spitzenfahrer verzichtete auf den Start im Wallis. Mathias Flückiger fuhr mit seiner Führungsarbeit an der dramatischen Tour-de-Roman-die-Alpenetappe vom Samstag den vierfachen Tour-de-France-Sieger Chris Froome, der nur noch ein Schatten seiner erfolgreichen Zeit ist, aus dem Feld. Und die anderen sparten noch mal eine Woche vor dem Weltcupstart in Albstadt lieber ihre Kräfte.

Bei den Frauen standen von der nationalen Spitze nur Jolanda Neff (Trek Racing) und Ramona Forchini (j-Brunex Superior) am Start. Mit Gesamtweltcupsiegerin Kate Courtney sowie Welt- und Europameisterin Pauline Ferrand-Prévoit stellte sich trotzdem ein Feld, das einer Weltcup-Hauptprobe würdig war. Aber ihnen allen fuhr Juniorinnen-Weltmeisterin Mona Mitterwallner vom ersten Anstieg an davon: Im Ziel lag die Österreicherin 1:41 vor Courtney und nochmals über eine Minute vor Ferrand-Prévoit. Überraschend fuhr die Deutsche Nina Benz (ebenfalls j-Brunex) auf den vierten Platz. Dahinter hatte sich Jolanda Neff Simons Vitzthums Teamkollegin angenähert. Die Schweizer Meisterin war mit Mitterwallners Temporingen zu Beginn nicht mitgekommen und weit zurückgefallen. Sie hangelte sich aber Gruppe um Gruppe nach vorne und fuhr mit rund fünf Minuten Rückstand auf dem fünften Rang ein. Die Thalerin war die einzige Fahrer, die ihre Klasi-sierung in einem starren Rennen wirklich veränderte.

Auch bei den Männern stand der Sieger früh fest: Ineos-Strassenprofi Tomas Pidcock drehte seine Kreise an der Spitze nur von Umrundeten gestört. Am Schluss nahm er dem WM-Dritten Titouan Carod aus Frankreich mehr als drei Minuten ab. Dahinter reihten sich die überraschenden jungen Kanadier Sean Finchem und Carter Woods ein. Simon Vitzthum fuhr auf den 22. Rang. In einer Woche in Albstadt muss der Engländer weit hinten starten, aber mit dieser Vorstellung hat er seine olympischen Ambitionen deutlich untermauert.

Mit ihm kommt nach Mathieu van der Poel ein weiterer ernst zu nehmender Konkurrent aus dem Lager der Strassenprofis dazu. In den Weltcup von Albstadt und Nove Mesto geht es für Pidcock darum, sich in der Startrangliste nach vorne zu arbeiten.

Beim ersten Kräftemessen aller Stars des Cross Country am nächsten Wochenende in Albstadt wird auch Thomas Litscher wieder am Start stehen. Und auch Mathias Flückiger, der vor zwei Jahren unmittelbar nach seiner Tour-de-Roman-die-Teilnahme den Sieg beim letzten Weltcuprennen auf der schwäbischen Alb feierte. (js)

# Erfolgreiche junge Kunstturner

Die Rheintaler Kunstturner bewiesen am Fürstenlandcup, dass ihre Erfolge zu Saisonbeginn kein Zufall waren.

Am erfolgreichsten waren die ganz Jungen der Kategorie EP: Lenny Forster wiederholte seine Glanzleistung vom Thurgauer Cup und erturnte im Einführungsprogramm Gold. Damit führt er nicht nur im Ostschweizer Cup, sondern darf auch den Titel des St.Galler Kantonalmeisters tragen. Mit der Punktzahl von 77,550 zeigte er an vier von sechs Geräten die Bestleistung der Jahrgänge 2013/14. Vor allem am Pflz zeigte er, wie auch sein Teamkollege David Steiger (STV Balgach), eine Top-Leistung. Am Barren übertraf ihn Steiger, der in diesem Mehrkampf ebenfalls wieder stark war. Er verpasste das Podest als Vierter knapp.

Auch Alessio Tobler meisterte den Wettkampf mit Bravour und wurde Siebter. Daymen Bärlocher fehlten ein paar Zehntel für die Top Ten. Er belegt im Teilnehmerfeld von 45 Turnern Rang zwölf. Auch die Kleinsten führten ihre Übungen den kritischen Richtern vor, teils sogar



Die Buben der Kategorie EP brillierten am Fürstenlandcup mit starken Leistungen.

Bild: pd

mit schwierigeren Elementen als zuvor.

Beim Programm 1 gingen 56 Turner an den Start. Sie verbesserten ihr Können und ihre Ausführungen weiter. Sinan Akkir erreichte das Ziel, die Ausgangsnoten an einzelnen Gerä-

ten zu erhöhen. Er zeigte neue Bonuselemente, hatte jedoch einen Sturz am Barren, der ihn Punkte kostete. An seinen Paradergeräten Pflz und Langpferd brillierte er dafür einmal mehr und beendete den Wettkampf auf Platz elf. Dicht auf ihn folgt

der Zwölftel, Elia Thiébaud (STV Blagach). Er turnte fehlerfrei und bewies, dass er auch mental Fortschritte erzielt hat. Andrin Woodtli turnte solide durch und rundete die gute Teamleistung mit Platz 20 ab. Auch Noah Bischof (STV Kiessern) und Fla-

vio Hauser (STV Au) waren stabil unterwegs.

Nun gilt es, letzte Kleinigkeiten zu verbessern, bevor es in Richtung Zürich und Basel geht, um sich im noch grösseren Feld zu beweisen. Bleibt zu hoffen, dass die Livestreams ebenso stabil sind wie die Leistungen der Turner: Die Eltern brauchen ein gutes Nervenkitzel, um die Wettkämpfe aus der Ferne zu verfolgen. Die Leistungen der Turner geben jedoch Anlass zu Optimismus. (pd)

### Fürstenlandcup 2021

**Kategorie EP:** 1. Lenny Forster, 4. Davis Steiger, 7. Alessio Tobler, 12. Daymen Bärlocher, 31. Lionel Schlanser, 33. Leo Rohner, 34. Fynn Brenner, 39. Laurin Eugster, 42. Shai Amitai. **Pf:** 11. Sinan Akkir, 12. Elia Thiébaud, 20. Andrin Woodtli. **P2:** 7. Noah Bischof. **P3:** 4. Flavio Hauser.

Im Mai und Juni finden für Buben der Jahrgänge 2016 und 2017 Schnuppertrainings statt, jeweils am Montag und Freitag von 14 bis 16 Uhr. Anmeldungen bei Martin Weibel, cheftrainer@tztzrh.ch, 079 701 36 12.

## Staaderinnen müssen in die Abstiegsrunde

**Fussball** Staad muss nach dem 2:2 bei Altstetten in die Abstiegsrunde der 1. Liga. Dabei hatten die Seemädchen einen Start nach Mass erwischt: Keine Minute war um, da trug sich Claudia Stilz in die Torschützenliste ein. Und wenig danach hatte Justyna Trzaskowski den zweiten Treffer auf dem Fuss. Doch nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr jubelte plötzlich Altstetten. Gespielt waren da gerade sechs Minuten. Darauf wirkten die Staaderinnen ein wenig geschockt, sie verloren den Faden und Altstetten ging sogar in Führung. Es war dann erneut Stilz,



Die Staader Frauen müssen nach dem Remis in Zürich in die Abstiegsrunde der 1. Liga. Bild: cw

die zum 2:2 ausglich. Wenig später hämmerte Debora Egli den Ball an die Latte, Lena Göppel verwertete den Abpraller zum vermeintlichen 3:2 – das Tor wurde aberkannt. Sekunden vor der Pause klatschte noch ein Schuss einer Staaderin ans Gehäuse.

Staad war bemüht, den dritten Treffer zu suchen. Mit einem Sieg wären alle Diskussionen um Final- oder Abstiegsrunde unabhängig vom Wiler Ergebnis nichtig. Stilz setzte den Abschluss aus 35 Metern knapp neben das Tor. Doch plötzlich tauchte eine Altstetterin alleine vor Merima Pasalic auf, konnte

aber nicht reüssieren. Das Spiel stand auf Messers Schneide, beide Teams hatten Chancen, für Staad etwa Leanne Klaas.

Ein Tor fiel aber nicht mehr, obwohl Staad-Trainer Andy Lehmann nochmals alles nach vorne warf. Weil Wil zeitgleich gegen Balerna gewann, muss Staad nun also in die Abstiegsrunde. Diese geht am nächsten Wochenende los, der Spielplan ist allerdings noch nicht bekannt. (cw)

**Staad:** Pasalic; Bucher, Dietrich, Wehrle, Debora Egli; Trzaskowski, Peter; Schmidli, Petriella, Stefanie Egli; Stilz. Eingewechselt: Boehrer, Göppel, Linder, Klaas.

## Jahrgangstitel für Janine Schelling

**Schwimmen** Kürzlich fanden in Chur die regionalen Nachwuchsmeisterschaften statt. Mit dabei waren 13 Vereine aus der Ostschweiz und auch Janine und Joel Schelling (Widnau) sowie Riana Waldburger (Au).

Joel Schelling schwamm gegen ein Jahr ältere Konkurrenz. Dennoch erreichte er in einer Disziplin Rang sechs, was auch Rang eins in seinem Jahrgang bedeutete. Auch in den anderen Disziplinen brillierte er; nur ein Schwimmer mit Jahrgang 2009 war jeweils schneller als er. Schelling gelangen mehrere persönliche Bestzeiten und er schwamm mit der Staffel auf den starken dritten Rang.

Auch Riana Waldburger und Janine Schelling hatten ältere Gegnerinnen. Waldburger holte Rang sechs über 100 m Delfin und Rang sieben über 100 m Rücken. Der Auerin gelangen in allen Rennen neue persönliche Bestzeiten – sie darf mit ihren Leistungen zufrieden sein.

Janine Schelling schwamm fünfmal aufs Podest. Über 100 m Freistil holte sie mit der Siegerzeit von 1:01,29 den Jahrgangstitel der Region Ostschweiz. Über 100 m Brust und 100 m Rücken schaffte sie es auf Rang drei. In der langen Distanz, über 400 m Freistil, war sie noch nie so stark. Sie schwamm eine um 15 Sekunden neue Bestzeit (4:40,75) und erreichte Rang drei. Über 200 m Lagen, um acht Sekunden neue Bestzeit, sicherte sie sich den zweiten Rang. Mit der 4x50 m-Lagen- und der 4x50 m-Freistil-Staffel (mit Nina Koller, Mariella Anhorn und Noelia Brea) erreichte Janine Schelling zweimal Rang zwei. Bei der Freistil-Staffel startete sie als erste. Sie erreichte die Zeit von 28,82, womit sie hier erstmals unter 30 Sekunden blieb. (pd)

### Fussball

#### Junior League A, Gruppe 1

Gossau – Au-Berneck 4:4, Teufen – Arbon 5:1, Uzwil – Romanshorn 0:5, Abtwil – Amriswil 1:6, Chur – Brühl 3:2, Tobel – Rapperswil 4:1. **Rangliste:** 1. Gossau 5/11, 2. Teufen 5/10, 3. Romanshorn 5/10, 4. Rapperswil 4/9, 5. Chur 4/7, 6. Tobel 5/7, 7. Au-Berneck 5/7, 8. Amriswil 5/7, 9. Uzwil 5/6, 10. Brühl 5/6, 11. Arbon 4/4, 12. Winkeln 4/1, 13. Abtwil 4/0.

#### Junior League B, Gruppe 1

Rorschach-G. – Team Rheintal 3:3, Teufen – Amriswil 3:3, Surselva – Gossau 0:5, Tobel – Chur 4:1, Brühl – Winkeln 3:4, Romanshorn – Uzwil 1:5. **Rangliste (alle 4 Spiele):** 1. Gossau 12, 2. Team Rheintal 10, 3. Tobel 7, 4. Uzwil 7, 5. Surselva 6, 6. Amriswil 6, 7. Chur 6, 8. Teufen 4, 9. Romanshorn 3, 10. Winkeln 3, 11. Rorschach-G. 2, 12. Brühl 1.

#### Junior League C, Gruppe 1

Uzwil – Team Rheintal 0:4, Gossau – Uznach 4:3, Toggenburg – Brühl 0:6, Zuzwil – Buchs 1:5, Romanshorn – Tobel 1:1, Amriswil – Rorschach 4:3. **Rangliste:** 1. Gossau 5/15, 2. Brühl 5/12, 3. Buchs 4/10, 4. Romanshorn 5/10, 5. Team Rheintal 4/9, 6. Tobel 5/9, 7. Uzwil 5/7, 8. Amriswil 4/6, 9. Frauenfeld 4/3, 10. Zuzwil 5/3, 11. Uznach 5/3, 12. Toggenburg 4/0, 13. Rorschach 5/0.

#### Junioren A, 1. Stkl., Gruppe 1

Surselva – Diepoldsau 2:1, Rorschach – Ruggell 10:0, Appenzell – Ems 3:1, Herisau – Bischofszell 9:2, Rotmonten – Bad Ragaz

2:0. **Rangliste (alle 2 Spiele):** 1. Herisau 6, 2. Surselva 4, 3. Appenzell 3, 4. Bischofszell 3, 5. Ems 3, 6. Rotmonten 3, 7. Bad Ragaz 3, 8. Rorschach 3, 9. Ruggell 1, 10. Diepoldsau 0.

#### Junioren A, 2. Stkl., Gruppe 2

Rheineck – Rebstein 2:5, Haag – Montlingen 0:5, Schaan – Rütli 3:1, Eschen – Sargans 13:0. **Rangliste:** 1. Eschen 2/6, 2. Rebstein 2/6, 3. Altstätten 1/3, 4. Haag 2/3, 5. Montlingen 2/3, 6. Schaan 2/3, 7. Sargans 1/0, 8. Rütli 2/0, 9. Rheineck 2/0.

#### Junioren B, Promotion, Gr. 1

Uznach – Au-Berneck 4:2, Rapperswil – Appenzell 5:1, Buchs – Rotmonten 2:3, Eschen – Weesen 2:2, Glarnerland – Wittenbach 3:3. **Rangliste:** 1. Uznach 3/9, 2. Rapperswil 2/6, 3. Glarnerland 2/4, 4. Buchs 2/3, 5. Rotmonten 2/3, 6. Appenzell 3/3, 7. Weesen 2/1, 8. Wittenbach 2/1, 9. Eschen 2/1, 10. Au-Berneck 2/0.

#### Junioren B, 1. Stkl., Gruppe 1

Landquart – Montlingen 0:2, Walenstadt – Bad Ragaz 4:2, Schaan – Sargans 2:1, Ruggell – Bonaduz 2:1. **Rangliste:** 1. Schaan 2/4, 2. Ems 1/3, 3. Walenstadt 1/3, 4. Montlingen 1/3, 5. Ruggell 2/3, 6. Landquart 2/3, 7. Bad Ragaz 2/1, 8. Bonaduz 1/0, 9. Sargans 2/0.

#### Junioren B, 1. Stkl., Gruppe 2

Altstätten – Widnau 4:1, Staad – Heiden 4:0, Rebstein – Calcio K. 6:0, Brühl – Münsterlingen 6:4. **Rangliste:** 1. Brühl 2/6, 2. Rebstein 2/4, 3. Staad 2/4, 4. Altstätten 2/4, 5.

Tägerwil 1/1, 6. Heiden 2/1, 7. Münsterlingen 2/1, 8. Widnau 1/0, 9. Calcio K. 2/0.

#### Junioren B, 2. Stkl., Gruppe 2

Rorschach – St. Margrethen 5:2, Rotmonten – Haag 5:2, Wittenbach – Besa 9:0, Mels – Sevelen 2:2. **Rangliste:** 1. Rotmonten 2/6, 2. Sevelen 2/4, 3. Mels 2/4, 4. Wittenbach 2/3, 5. Rorschach 2/3, 6. Besa 2/3, 7. St. Margrethen 1/0, 8. Diepoldsau 1/0, 9. Haag 2/0.

#### Junioren C, Promotion, Gr. 1

Bad Ragaz – Staad 4:2, Rapperswil – Chur 6:1, Glarnerland – Teufen 0:4, Ems – Landquart 5:2. **Rangliste:** 1. Rapperswil 2/6, 2. Teufen 2/6, 3. St. Otmar 1/3, 4. Landquart 2/3, 5. Ems 2/3, 6. Chur 2/3, 7. Bad Ragaz 3/3, 8. Glarnerland 2/0, 9. Staad 2/0.

#### Junioren C, 1. Stkl., Gruppe 2

Au-Berneck – Altstätten 3:5, Rebstein – Montlingen 1:5, Rotmonten – Arbon 0:4, Ruggell – Speicher 6:0. **Rangliste:** 1. Altstätten 2/6, 2. Arbon 2/6, 3. Steinach 1/3, 4. Montlingen 1/3, 5. Speicher 2/3, 6. Ruggell 2/3, 7. Rotmonten 2/0, 8. Rebstein 2/0, 9. Au-Berneck 2/0.

#### Junioren C, 2. Stkl., Gruppe 3

Rheineck – Heiden 1:9, Diepoldsau – Herisau 14:0, Appenzell – Rütli 0:3, Rorschach – Widnau 2:8, Romanshorn – Rorschacherberg 2:10. **Rangliste (alle 2 Spiele):** 1. Diepoldsau 6, 2. Widnau 6, 4. Heiden 6, 4. Rorschacherberg 6, 5. Rheineck 3, 6. Rütli 3, 7. Appenzell 0, 8. Romanshorn 0, 9. Herisau 0, 10. Rorschach 0.

#### Frauen, 1. Liga, Gruppe 1

Altstetten – Staad 2:2, Winterthur – Bühler 3:0, Wil – Balerna 1:0, Oerlikon – Appenzell 3:3, Kloten – Blue Stars 2:2, Gamparogno – Südost ZH 3:0 Forfait. **Rangliste (alle 11 Spiele):** 1. Winterthur 28, 2. Gamparogno 24, 3. Balerna 22, 4. Oerlikon 21, 5. Appenzell 18, 6. Wil 16, 7. Staad 14, 8. Kloten 13, 9. Blue Stars 11, 10. Bühler 8, 11. Altstetten 7, 12. Südost ZH 0.

#### Juniorinnen FF19, Gruppe 1

Widnau – Chur 2:2, Mels – Rorschach 6:0. **Rangliste:** 1. Widnau 3/7, 2. Mels 2/3, 3. Rorschach 3/3, 4. Chur 1/1, 5. Ruggell 1/0.

#### Juniorinnen FF15, 2. Stkl., Gr. 1

Widnau – Abtwil 9:2, Rorschach – Bühler 3:6, Gossau – Amriswil 0:3, Wittenbach – Appenzell 4:0. **Rangliste (alle 2 Spiele):** 1. Wittenbach 6, 2. Bühler 6, 3. Widnau 3, 4. Rorschach 3, 5. Amriswil 3, 6. Gossau 3, 7. Abtwil 0, 8. Appenzell 0.

### Handball

#### Junioren U17 Promotion S1

Rheintal – Flawil 39:19, Wil – Munot 17:38, Fides/Otmar – Flawil 26:27. **Rangliste:** 1. Munot 4/8, 2. Rheintal 3/6, 3. Fides/Otmar 4/2, 4. Flawil 4/2, 5. Wil 3/0.

#### Junioren U15 Promotion S2

Rheintal – Goldach-R. 35:5, Fides – Lakers 31:29. **Rangliste:** 1. Rheintal 3/5, 2. Fides 3/4, 3. Otmar Bruggen 3/3, 4. Lakers 4/2, 5. Goldach-R. 3/2.